

PRESSEMITTEILUNG

02. Juni 2017

WLSB unterzeichnet 15 Thesen für Zusammenhalt in Vielfalt

- 15 Thesen sollen Beitrag zu kultureller Integration leisten
- Präsident Andreas Felchle: "In unseren Vereinen wird Zusammenhalt über Religionen, Kulturen und Herkunft hinweg großgeschrieben."

Die Initiative kulturelle Integration, ein Zusammenschluss aus einer Vielzahl an politischen und gesellschaftlichen Akteuren, hat in Berlin 15 Thesen für „Zusammenhalt in Vielfalt“ vorgestellt. Diese sollen einen Beitrag zu gesellschaftlichem Zusammenhalt und kultureller Integration leisten und zur offenen Debatte über die Grundlagen des Zusammenlebens in Deutschland anregen. Auch der Württembergische Landessportbund (WLSB) unterstützt die Thesen und hat sich als Mitzeichner eingetragen.

„Württemberg, wie das ganze ‘Ländle‘, ist ein wunderbar vielfältiger Teil Deutschlands und seit Jahrzehnten durch Zuwanderung geprägt“, sagt WLSB-Präsident Andreas Felchle. „In unseren Vereinen wird Zusammenhalt über Religionen, Kulturen und Herkunft hinweg großgeschrieben.“ Die Vermittlung von Werten wie Offenheit, Respekt und Toleranz Sorge dabei nicht nur auf dem Sportplatz, sondern auch außerhalb für eine starke Solidargemeinschaft, die ihren Teil zu einem guten Zusammenhalt in der ganzen Gesellschaft beitrage.

Dass dies nicht nur im Leistungssport gilt, hat die große Hilfsbereitschaft der Ehrenamtlichen in den Sportvereinen in den letzten beiden Jahren gezeigt, als sie geflüchtete Menschen selbstverständlich in die Sportfamilie aufgenommen haben. „Der tolle Einsatz unserer Vereinsmitglieder kann gar nicht genug gewürdigt werden“, betont Felchle.

ÜBER DEN WLSB

Der Württembergische Landessportbund e.V. (WLSB) ist die Dachorganisation des Sports in Württemberg. Er vertritt den Sport für über zwei Millionen Vereinsmitglieder in über 5700 Vereinen, 61 Mitgliedsverbänden und 24 Sportkreisen. Der WLSB fördert den Breiten- wie Spitzensport in vielfältiger Hinsicht und stärkt die Selbstverwaltung des Sports. Zu den wichtigsten Aufgaben des WLSB gehören die Verwaltung und Verteilung der Landeszuschüsse für den Sport, die Ausarbeitung sportpolitischer Konzepte sowie umfassende Beratung und Betreuung der Vereine und Fachverbände. Präsident des WLSB ist seit Februar 2017 Andreas Felchle.